Währingerstr. 25a, 1090 Wien Leitung: Mag. Dr. Alexander Indra



Akkreditierte Konformitätsbewertungsstelle Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit Inspektionsstelle des Geschäftsfeldes Öffentliche Gesundheit, ID: 0406



Gemeinde Aspangberg-St.Peter Sonneck 4

2870 Aspangberg-St.Peter

Datum: 23.11.2023

Kontakt: DI Dr. Walter Pribil

Tel.: +43(0)5 0555 37274 **Fax:** +43 50 555 37109

E-Mail: walter.pribil@ages.at

Dok. Nr.: D-19579213

INSPEKTIONSBERICHT

über eine Inspektion gem. ÖNORM M 5874 im Rahmen der Trinkwasserverordnung / ÖLMB Kapitel B1 in der jeweils gültigen Fassung

Der Inspektionsbericht umfasst Ortsbefund, Prüfbericht und Gutachten

Dieser Inspektionsbericht gilt nur für den/die Untersuchungsauftrag/-aufträge der gegenständlichen Auftragsnummer.

Dieser Inspektionsbericht darf nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

Auftragsnummer: 23145970

Kunde/Auftraggeber:

Gemeinde Aspangberg-St.Peter

Kundennummer:

6202405

Datum der Inspektion:

siehe Datum/Daten der Probenahme(n)

Inspiziertes Objekt:

WVA Aspangberg-St. Peter

Anlagen-Id:

WL-242

Leiter der Inspektion:

DI Dr. Walter Pribil

Rechnungsempfänger:

Gemeinde Aspangberg-St. Peter, Sonneck 4, 2870 Aspangberg-St. Peter

Inspektionsbericht ergeht an:

Gemeinde Aspangberg-St.Peter Amt der NÖ Landesregierung

Amt der NÖ Landesregierung / Datei über Schnittstelle



Institut für med. Mikrobiologie und Hygiene Wien Währingerstr. 25a, 1090 Wien Leitung: Mag. Dr. Alexander Indra



ORTSBEFUND

Parameter	Ergebnis	N	K
Beschreibung der Wasservers	orgungsanlage		
Anmerkungen	Behälter alt außer Betrieb!		1
Parameter	Ergebnis	N	K
Angaben zu Behältern (Wasse	erspeicherung)		
Bezeichnung des Behälters	Hochbehälter 1 (Mariensee West)		2
Anmerkungen	Das besichtigte Objekt Hochbehälter: keine relevanten Feststellungen.		2
Parameter	Ergebnis	N	K
Angaben zu Behältern (Wasse	erspeicherung)		
Bezeichnung des Behälters	Hochbehälter 2 (Mariensee Ost)		2
Anmerkungen	Das besichtigte Objekt Hochbehälter: keine relevanten Feststellungen.		2

Kommentare (Verwendete Untersuchungsverfahren):

- 1.) Inspektion und Probenahme bei Wasserversorgungs- und Wasserabfüllanlagen Ext.Norm: ÖNORM M 5874:2009, Dok.Code: SVA 9626
- 2.) Angaben zu Behälter (Wasserspeicherung)



Währingerstr. 25a, 1090 Wien Leitung: Mag. Dr. Alexander Indra



PRÜFBERICHT

Dieser Prüfbericht einschließlich der enthaltenen Prüfergebnisse gilt ausschließlich für den/die vorliegenden Prüfgegenstand/-gegenstände und den Umfang der durchgeführten Untersuchungen. Auf Probenahme, Lagerung und Transport bis zur Übergabe an die AGES hatte die Prüfstelle keinen Einfluss, sofern die Probenahme nicht durch die AGES erfolgte und nachstehend dokumentiert ist. Die Messunsicherheit, die sich aus der Probenahme ergibt, ist nicht in der erweiterten Messunsicherheit (sofern angegeben) berücksichtigt, sofern nicht ausdrücklich anders angegeben. Dieser Prüfbericht darf grundsätzlich nur im Gesamten vervielfältigt und nur mit Zustimmung der AGES weitergegeben oder veröffentlicht werden, weiters darf nichts hinzugefügt werden. Es gelten die AGB der AGES.

Probenummer: 23145970-001

Externe Probenkennung:

T23-00092.101

Probe eingelangt am:

08.11.2023

Probenart:

Privatprobe

Untersuchungsgegenstand: Kategorie / Matrix: Trinkwasser

Auftragsgrund:

TW-Netzentnahme

Hatarauchunganuftra

jährliche Untersuchung

Untersuchungsauftrag: Untersuchungsumfang: Trinkwasser, Netzentnahme laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung:

WVA Aspangberg-St. Peter

Anlagen-Id:

WL-242

Probenahmestelle:

10. Ortsnetz Windischsiedlung

Probestellen-Nr.:

N3855111R3

Probenahmedatum:

07.11.2023

Uhrzeit Beprobung:

08:15

Probenahme durch:

AGES

im Auftrag des Instituts:

Ja

Probenehmer:

Ing. Andreas Schabauer

Probentransport:

gekühlt

Probengefässe:

institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)

vorangegangene Untersuchung:

22132524-003

Witterung bei der Probenahme:

heiter

Witterung an den Vortagen:

heiter

Lufttemperatur (°C):

3,1

Untersuchung von-bis:

08.11.2023 - 23.11.2023

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	12,7 ℃		3
pH Wert (vor Ort)	6,5		3
Leitfähigkeit (vor Ort)	152 μS/cm		3
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		3
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		3
Geschmack (vor Ort)	nicht auffallend		3



Institut für med. Mikrobiologie und Hygiene Wien Währingerstr. 25a, 1090 Wien Leitung: Mag. Dr. Alexander Indra



Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis		К
Entnahmestelle und Her	kunft des Wassers		
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Gartenauslass im Haus Ausseraigen 1 entnommen. Sie entspricht einem UV-desinfizierten Quellwasser der Katzgrabenquellen über Hochbehälter Windisch.		4

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	К
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	0	max. 100		KBE/ml		5
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		5
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		6
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		6
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		7

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

x ... Verfahren nicht akkreditiert K ... Kommentar

PW Parameterwert ("Grenzwert")
< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

Kommentar:

3.) Bestimmung von Ozon in Wasser
DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090
Messung der Temperatur von Wasser und Luft
ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508
Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604
Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
EN 27888 (1993-09), Dok.Code: PV 7511
Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512
Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
Beschaffenheit einer Wasserprobe
ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22° C und niedrige Koloniezahlen bei 37° C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.



Währingerstr. 25a, 1090 Wien Leitung: Mag. Dr. Alexander Indra



Probenummer: 23145970-002

Externe Probenkennung:

T23-00092.102

Probe eingelangt am:

08.11.2023

Probenart:

Privatprobe

Untersuchungsgegenstand:

Trinkwasser

Kategorie / Matrix:

TW-Netzentnahme

Auftragsgrund:

jährliche Untersuchung

Untersuchungsauftrag:

Trinkwasser, Netzentnahme

Untersuchungsumfang:

laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung:

WVA Aspangberg-St. Peter

Anlagen-Id:

WL-242

Probenahmestelle: Probestellen-Nr.:

12. Ortsnetz Hoffeld, Hochzone

N3854095R3

Probenahmedatum:

07.11.2023

Uhrzeit Beprobung:

08:55

Probenahme durch: im Auftrag des Instituts: **AGES** Ja

Probenehmer:

Ing. Andreas Schabauer

Probentransport:

gekühlt

Probengefässe:

institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)

vorangegangene Untersuchung:

22132524-001

Witterung bei der Probenahme:

heiter

Witterung an den Vortagen:

heiter

Lufttemperatur (°C):

3,1

Untersuchung von-bis:

08.11.2023 - 23.11.2023

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	12,9 ℃		3
pH Wert (vor Ort)	5,8		3
Leitfähigkeit (vor Ort)	58 μS/cm		3
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		3
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		3
Geschmack (vor Ort)	nicht auffallend		3

Probenbeschreibung:

Ergebnis	N	K
s Wassers		
Die Probe wurde an einem Wasserhahn im Heizraum, im Haus Hoffeld 137, entnommen. Sie entspricht einem Wasser der WVA		4
		Die Probe wurde an einem Wasserhahn im Heizraum, im Haus Hoffeld 137, entnommen. Sie entspricht einem Wasser der WVA



Institut für med. Mikrobiologie und Hygiene Wien Währingerstr. 25a, 1090 Wien Leitung: Mag. Dr. Alexander Indra



Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	1	max. 100		KBE/ml		5
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		5
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		6
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		6
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		7

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

x ... Verfahren nicht akkreditiert

K ... Kommentar

PW Parameterwert ("Grenzwert")

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

Kommentar:

Bestimmung von Ozon in Wasser DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090 Messung der Temperatur von Wasser und Luft ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren Beschaffenheit einer Wasserprobe ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.



Währingerstr. 25a, 1090 Wien Leitung: Mag. Dr. Alexander Indra



Probenummer: 23145970-003

Externe Probenkennung:

T23-00092.103 08.11.2023

Probe eingelangt am:

Privatprobe

Probenart:

Trinkwasser

Untersuchungsgegenstand: Kategorie / Matrix:

TW-Netzentnahme

Auftragsgrund:

jährliche Untersuchung

Untersuchungsauftrag:

Trinkwasser, Netzentnahme

Untersuchungsumfang:

laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung:

WVA Aspangberg-St. Peter

Anlagen-Id:

WL-242

Probenahmestelle: Probestellen-Nr.:

14. Ortsnetz Tiefzone Hoffeld-Sonneck-Außeraigen-Inneraigen

N3852583R3

Probenahmedatum:

07.11.2023

Uhrzeit Beprobung:

09:25

Probenahme durch:

AGES

im Auftrag des Instituts: Probenehmer:

Ing. Andreas Schabauer

Probentransport:

gekühlt

Probengefässe:

institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)

vorangegangene Untersuchung:

22132524-002

Witterung bei der Probenahme: Witterung an den Vortagen: heiter

Witterung an den Vorta Lufttemperatur (°C): heiter 3,9

Untersuchung von-bis:

08.11.2023 - 23.11.2023

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	15,1 ℃		3
pH Wert (vor Ort)	6,1		3
Leitfähigkeit (vor Ort)	58 μS/cm		3
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		3
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		3
Geschmack (vor Ort)	nicht auffallend		3

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	К
Entnahmestelle und Her	kunft des Wassers		
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Wasserhahn im Heizraum im Kindergarten entnommen.		4

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	К
Physikalische Parameter Spektraler Absorptionskoeffizient bei 436 nm	<0,100	max. 0,500		m-1		8



Währingerstr. 25a, 1090 Wien Leitung: Mag. Dr. Alexander Indra



Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Trübung	<0,10	max. 1,0		NTU		9
Gelöste Gase						
Cyanid	<0,010		max. 0,050	mg/l		10
Aufbereitungsparameter						
Bromat	<2,5		max. 10	μg/l		11
Chemische Parameter						
Gesamthärte	0,23			mmol/l		12
Gesamthärte	1,3			°dH		12
Carbonathärte	1,0			°dH		13
Säurekapazität bis pH 4,3	0,36			mmol/l		14
Hydrogencarbonat	18,7			mg/l		14
Calcium (Ca)	6,7			mg/l		12
Magnesium (Mg)	1,4			mg/l		12
NPOC (nicht ausblasbarer organischer	0,38			mg/l		15
Kohlenstoff)				my/i		13
Nitrat	6,5		max. 50	mg/l		16
Nitrit	<0,020		max. 0,10	mg/l		17
Ammonium	<0,040	max. 0,50		mg/l		18
Chlorid (Cl-)	<1,0	max. 200		mg/l		16
Sulfat	6,8	max. 250		mg/l		16
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		12
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		12
Aluminium (Al)	0,051	max. 0,200		mg/l		12
Natrium (Na)	2,8	max. 200,0		mg/l		12
Kalium (K)	<1,00			mg/l		12
Anorganische Spurenbestandteile						
Fluorid	<0,15		max. 1,5	mg/l	\perp	19
Elemente (Metalle und Halbmetalle)						
Arsen (As)	<2,00		max. 10,0	μg/l		20
Antimon (Sb)	<2,00		max. 5,00	μg/l	\perp	20
Blei (Pb)	<2,00		max. 10,0	μg/l		20
Bor (B)	<0,050		max. 1,0	mg/l		20
Cadmium (Cd)	<1,00		max. 5,00	μg/l		20
Chrom (Cr)	<5,00		max. 50,0	μg/l		20
Kupfer (Cu)	0,010		max. 2,000	mg/l		20
Nickel (Ni)	<5,00		max. 20,0	μg/l		20
Quecksilber (Hg)	<0,200		max. 1,00	μg/l		21
Selen (Se)	<2,00		max. 10,0	μg/l		20
Uran (U)	<1,00		max. 15,0	μg/l		20
Aromatische Lösemittel (BTX)						
Benzol	<0,30		max. 1,0	μg/l		22
Leichtflüchtige halogenierte aliphatisch	he Kohlenwasser	stoffe				
1,2-Dichlorethan	<0,20		max. 3,0	μg/l		23
Summe Tetrachlorethen und	<0,30		max. 10	μg/l		23
Trichlorethen			max. 10			
Tetrachlorethen	<0,30			µg/l		23
Trichlorethen	<0,30			μg/l		23
Summe Trihalomethane	<0,30		max. 30	μg/l		23
Chloroform	<0,30			μg/l		23
Bromdichlormethan	<0,30			μg/l		23
Dibromchlormethan	<0,30			μg/l		23





Währingerstr. 25a, 1090 Wien Leitung: Mag. Dr. Alexander Indra



Parameter	Ergebnis	IPW PW Ei	nheit N	I K
Tribrommethan	<0,30		µg/l	23
Polyzyklische aromatische Kohl			P9/1	125
Benzo(a)pyren	<0,003	max. 0,010	µg/l	24
Benzo(b)fluoranthen	<0,005	•	µg/l	24
Benzo(k)fluoranthen	<0,005		µg/l	24
Benzo(g,h,i)perylen	<0,005		µg/l	24
Indeno(1,2,3-cd)pyren	<0,005		µg/l	24
Summe PAK	<0,100		µg/l	24
Pestizide	(0,100	тах. бугоб	д9/1	+
2,4-D	<0,03	max. 0,10	µg/l	25
Alachlor	<0,03		µg/l	26
Aldrin	<0,01		µg/l	27
Atrazin	<0,03	<u>.</u>	µg/l	26
Azoxystrobin	<0,03		µg/l	26
Bentazon	<0,03		µg/l	25
Bromacil	<0,03		µg/l	26
Chloridazon	<0,03		µg/l	26
Clopyralid	<0,03		µg/l	25
Clothianidin	<0,03		µg/l	26
	<0,03		µg/l	25
Dichlorprop Dimethachlor	<0,03			26
	<0,03		µg/l	26
Dimethenamid-P			µg/l	25
Dicamba	<0,03		µg/l	27
Dieldrin	<0,01		µg/l	26
Diuron	<0,03		µg/l	26
Ethofumesat	<0,03		µg/l	26
Flufenacet	<0,03		µg/l	28
Gluriosinat	<0,03		µg/l	
Glyphosat	<0,03		µg/l	28
Heptachlor	<0,01		µg/l	27
Heptachlorepoxid	<0,01 <0,03		μg/l	26
Hexazinon			μg/l	26
Imidacloprid	<0,03		μg/l	26
Iodsulfuron-methyl	<0,03		μg/l	_
Isoproturon	<0,03		μg/l	26 25
MCPA MCPR	<0,03 <0,03		μg/l	25
MCPB Maganyan			μg/l	25
Mecoprop methyl	<0,03	•	μg/l	
Mesosulfuron-methyl	<0,03		μg/l	26 26
Metalaxyl	<0,03		μg/l	
Metamitron	<0,03		μg/l	26 26
Metazachlor	<0,03		μg/l	26
Metolachlor	<0,03		µg/l	_
Metribuzin Metribuzin	<0,03		μg/l	26
Metsulfuron-methyl	<0,03		µg/l	26
Nicosulfuron	<0,03		µg/l	26 26
Pethoxamid	<0,03		µg/l	
Propazin	<0,03		µg/l	26
Propiconazol	<0,03		µg/l	26
Simazin	<0,03		µg/l	26
Terbuthylazin	<0,03	max. 0,10	μg/l	26

Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH | Spargelfeldstraße 191 | A-1220 Wien www.ages.at | Registergericht: Handelsgericht Wien | Firmenbuch:FN 223056z
BAWAG P.S.K. | IBAN: AT85 6000 0000 9605 1513 | BIC/SWIFT: BAWAATWW | UID:ATU 54088605
Auftrag: 23145970 Dok. Nr.: D-19579213



Institut für med. Mikrobiologie und Hygiene Wien Währingerstr. 25a, 1090 Wien Leitung: Mag. Dr. Alexander Indra



Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Thiacloprid	<0,03		max. 0,10	μg/l		26
Thiamethoxam	<0,03		max. 0,10	μg/l		26
Thifensulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	μg/l		26
Tolylfluanid	<0,03		max. 0,10	μg/l		26
Tribenuron-methyl	<0,03		max. 0,10	μg/l		26
Triclopyr	<0,03		max. 0,10	μg/l		25
Triflusulfuron-methyl	<0,03		max. 0,10	μg/l	\top	26
Tritosulfuron	<0,03		max. 0,10	μg/l		26
Nicht relevante Metaboliten			•	1 3/		
Alachlor-t-Säure	<0,03		max. 3,00	μg/l		25
Alachlor-t-Sulfonsäure	<0,03		max. 3,00	μg/l		25
Atrazin-2-Hydroxy	<0,03		max. 3,00	μg/l	\top	26
Azoxystrobin-O-Demethyl (CYPM)	<0,03		max. 1,00	μg/l	+	26
Chloridazon-Desphenyl	<0,03		max. 3,00	µg/l	1	26
Chloridazon-Methyldesphenyl	<0,03		max. 3,00	µg/l		26
Chlorthalonil-Säure (R611965)	<0,03		max. 3,00	µg/l	+	26
Chlorthalonil-Sulfonsäure	<0,03		max. 3,00	<u>μg/l</u>		25
Chlorthalonil R471811	<0,03		max. 3,00	<u>μg/l</u>	_	25
Dimethenamid-P-Sulfonsäure (M27)	<0,03		max. 1,00	μg/l	+	25
Dimethenamid-P-Säure (M23)	<0,03		max. 1,00	μg/l	+	25
Flufenacet-Sulfonsäure (M2)	<0,03		max. 1,00	μg/l	+	25
Flufenacet-Säure (M1)	<0,03		max. 0,30	μg/l	+	25
2,6-Dichlorbenzamid	<0,03		max. 3,00	<u>μ</u> g/l	+	26
Aminomethylphosphonsäure (AMPA)	<0,03		max. 3,00	μg/l		28
s-Metolachlor-Säure (CGA 51202)	<0,03		max. 3,00	<u>μ</u> g/l		25
s-Metolachlor-Sulfonsäure (CGA 354743)	<0,03		max. 3,00	<u>μ</u> g/l		25
Metolachlor - NOA 413173	<0,03		max. 3,00	μg/l		25
Metolachlor - CGA 368208	<0,03		max. 0,30	μg/l	+	25
N,N-Dimethylsulfamid	<0,03		max. 1,00	<u>μ</u> g/l	+	25
Metribuzin-Desamino	<0,03		max. 0,30	<u>μ</u> g/l		26
Metazachlor-Sulfonsäure (BH 479-8)	<0,03		max. 3,00	<u>μ</u> g/l		25
Metazachlor-Säure (BH 479-4)	<0,03		max. 3,00	μg/l		25
Relevante Metaboliten	10,05		тих. 5,00	ру/1		23
2-Amino-4-methoxy-6-methyl-1,3,5-	arco 10206		was been		+	10. 10.
triazin	<0,03		max. 0,10	μg/l		26
Atrazin-Desethyl	<0,03		max. 0,10	μg/l		26
Atrazin-Desisopropyl	<0,03		max. 0,10	μg/l		26
DACT (Atrazin-Desethyl-Desisopropyl, 6-	•			1740		
Chlor-1,3,5-triazin-2,4-diamin)	<0,03		max. 0,10	μg/l		26
Isoproturon-Desmethyl	<0,03		max. 0,10	μg/l		26
Dimethachlor-Säure (CGA 50266)	<0,03		max. 0,10	μg/l		25
Dimethachlor-Sulfonsäure (CGA 354742)	<0,03		max. 0,10	μg/l		25
Dimethachlor - CGA 373464	<0,03		max. 0,10	μg/l		25
Dimethachlor - CGA 369873 (Metazachlor - M479H160)	<0,03		max. 0,10	μg/l		25
Propazin-2-Hydroxy	<0,03		max. 0,10	μg/l		26
Terbuthylazin-Desethyl	<0,03		max. 0,10	μg/l	+	26
Terbuthylazin-2-Hydroxy-Desethyl	<0,03		max. 0,10	μg/l		26
Terbuthylazin-2-Hydroxy	<0,03		max. 0,10	<u>μg/l</u>	+	26
3,5,6-Trichlor-2-pyridinol	<0,03		max. 0,10	µg/l	+	25



Währingerstr. 25a, 1090 Wien Leitung: Mag. Dr. Alexander Indra



Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Summe Pestizidwirkstoffe und releva	nte Metaboliten			0.000		
Pestizid-Summe	0,00		max. 0,50	μg/l		29
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	1	max. 100		KBE/ml		5
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		5
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		6
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		6
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		7
Pseudomonas aeruginosa	0	max. 0		KBE/100ml		30
Clostridium perfringens	0	max. 0		KBE/100ml		31

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

x ... Verfahren nicht akkreditiert

K ... Kommentar

PW Parameterwert ("Grenzwert") < [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

Kommentar:

3.) Bestimmung von Ozon in Wasser
DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604
Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser
EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090
Messung der Temperatur von Wasser und Luft
ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508
Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser
EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604
Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser
EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511
Bestimmung des pH-Wertes in Wasser
EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512
Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren
Beschaffenheit einer Wasserprobe
ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Clostridium perfringens war nicht nachweisbar.

Pseudomonas aeruginosa war nicht nachweisbar.



Währingerstr. 25a, 1090 Wien Leitung: Mag. Dr. Alexander Indra



Probenummer: 23145970-004

Externe Probenkennung: Probe eingelangt am:

T23-00092.104 08.11.2023

Probenart:

Privatprobe

Untersuchungsgegenstand:

. Trinkwasser

Kategorie / Matrix: Auftragsgrund: TW-Netzentnahme jährliche Untersuchung

Untersuchungsauftrag:

Trinkwasser, Netzentnahme

Untersuchungsumfang:

laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung:

WVA Aspangberg-St. Peter

Anlagen-Id:

WL-242

Probenahmestelle:

Probenahmestelle 18- Hochbehälter Vögelhöfen 2 (H9),

Probennahmehahn Ablauf

Probestellen-Nr.:

010868

Probenahmedatum: Uhrzeit Beprobung: 07.11.2023

Probenahme durch:

10:00

im Auftrag des Instituts:

AGES

Probenehmer:

Ing. Andreas Schabauer

Probentransport:

gekühlt

Probengefässe:

institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)

vorangegangene Untersuchung:

23011065-001

Witterung bei der Probenahme:

bewölkt

Witterung an den Vortagen: Lufttemperatur (°C): heiter 7,2

Untersuchung von-bis:

08.11.2023 - 23.11.2023

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	К
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	13,1 °C		3
Leitfähigkeit (vor Ort)	61 μS/cm		3
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		3
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		3
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		3

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	К
Entnahmestelle und Her	kunft des Wassers		
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenhahn an der Ablaufleitung entnommen.		4

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	К
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	0	max. 100		KBE/ml		5



Währingerstr. 25a, 1090 Wien Leitung: Mag. Dr. Alexander Indra



Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	К
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		5
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		6
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		6
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		7

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

x ... Verfahren nicht akkreditiert

K ... Kommentar

PW Parameterwert ("Grenzwert")

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

Kommentar:

Bestimmung von Ozon in Wasser DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser Messung von geisstell sadestoll (elektroterlanders)

Messung der Temperatur von Wasser und Luft

ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508

Messung von freiem Chlor (CI) und gebundenem Chlor (CI) in Wasser EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren Beschaffenheit einer Wasserprobe ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.



Institut für med. Mikrobiologie und Hygiene Wien Währingerstr. 25a, 1090 Wien

Leitung: Mag. Dr. Alexander Indra



Probenummer: 23145970-005

Externe Probenkennung: Probe eingelangt am:

T23-00092.105 08.11.2023

Probenart:

Privatprobe

Untersuchungsgegenstand:

Trinkwasser

Kategorie / Matrix:

TW-Netzentnahme

Auftragsgrund:

jährliche Untersuchung

Untersuchungsauftrag:

Trinkwasser, Netzentnahme

Untersuchungsumfang:

laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung:

WVA Aspangberg-St. Peter

Anlagen-Id:

WL-242

Probenahmestelle:

18. Ortsnetz Ausschlag-Zöbern

Probestellen-Nr.:

N3850802R3

Probenahmedatum:

07.11.2023

Uhrzeit Beprobung:

10:40

Probenahme durch: im Auftrag des Instituts: **AGES**

Probenehmer:

Ing. Andreas Schabauer

Probentransport:

gekühlt

Probengefässe:

institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)

vorangegangene Untersuchung:

22132524-005

Witterung bei der Probenahme:

bewölkt heiter

Witterung an den Vortagen: Lufttemperatur (°C):

8,1

Untersuchung von-bis:

08.11.2023 - 23.11.2023

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	K
Messungen vor Ort		The same of the sa	
Wassertemperatur	12,8 °C		3
pH Wert (vor Ort)	6,0		3
Leitfähigkeit (vor Ort)	57 μS/cm		3
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		3
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		3
Geschmack (vor Ort)	nicht auffallend		3

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	К
Entnahmestelle und Her	kunft des Wassers		1/2
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Wasserhahn in der Küche im Haus vom Grünen Kreis entnommen. Sie entspricht einem Wasser der WVA Aspangberg-St. Peter.		4



Währingerstr. 25a, 1090 Wien Leitung: Mag. Dr. Alexander Indra



Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	2	max. 100		KBE/ml		5
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		5
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		6
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		6
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		7

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren x ... Verfahren nicht akkreditiert

PW Parameterwert ("Grenzwert") < [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

Kommentar:

Bestimmung von Ozon in Wasser DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090 Messung der Temperatur von Wasser und Luft ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508 Messung von freiem Chlor (CI) und gebundenem Chlor (CI) in Wasser Messung von Heelen Unio (z.) Hud gebruikalen (EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren Beschaffenheit einer Wasserprobe ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.



Währingerstr. 25a, 1090 Wien Leitung: Mag. Dr. Alexander Indra



Probenummer: 23145970-006

Externe Probenkennung: Probe eingelangt am:

T23-00092.106 08.11.2023

Probenart:

Privatorobe

Untersuchungsgegenstand: Kategorie / Matrix:

Trinkwasser

Auftragsgrund:

TW-Netzentnahme jährliche Untersuchung

Untersuchungsauftrag:

Trinkwasser, Netzentnahme

Untersuchungsumfang:

laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung:

WVA Aspangberg-St. Peter

Anlagen-Id:

WL-242

Probenahmestelle:

4. Hochbehälter 1 (Mariensee West), Probennahmehahn Ablauf

Probestellen-Nr.:

N3856641R3

Probenahmedatum:

07.11.2023

Uhrzeit Beprobung:

12:25

Probenahme durch: im Auftrag des Instituts: **AGES** Ja

Probenehmer:

Ing. Andreas Schabauer

Probentransport:

gekühlt

Probengefässe:

institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)

vorangegangene Untersuchung:

22132524-008

Witterung bei der Probenahme:

bewölkt

Witterung an den Vortagen:

heiter

Lufttemperatur (°C):

8,0

Untersuchung von-bis:

08.11.2023 - 23.11.2023

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis	N	К
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	7,9 °C		3
pH Wert (vor Ort)	6,1		3
Leitfähigkeit (vor Ort)	58 μS/cm		3
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		3
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		3
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		3

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	К
Entnahmestelle und Herl	kunft des Wassers		
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenhahn an der Ablaufleitung des Hochbehälters 1 entnommen.		4

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	К
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	0	max. 100		KBE/ml		5

Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH | Spargelfeldstraße 191 | A-1220 Wien www.ages.at | Registergericht: Handelsgericht Wien | Firmenbuch:FN 223056z BAWAG P.S.K. | IBAN: AT85 6000 0000 9605 1513 | BIC/SWIFT: BAWAATWW | UID:ATU 54088605 Auftrag: 23145970 Dok. Nr.: D-19579213



Währingerstr. 25a, 1090 Wien Leitung: Mag. Dr. Alexander Indra



Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	К
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		5
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		6
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		6
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		7

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

x ... Verfahren nicht akkreditiert K ... Kommentar

PW Parameterwert ("Grenzwert")
< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

Kommentar:

Bestimmung von Ozon in Wasser DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090 Messung der Temperatur von Wasser und Luft ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren Beschaffenheit einer Wasserprobe ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.



Währingerstr. 25a, 1090 Wien Leitung: Mag. Dr. Alexander Indra



Probenummer: 23145970-007

Externe Probenkennung: Probe eingelangt am:

T23-00092.107 08.11.2023

Probenart:

Privatorobe

Trinkwasser

Untersuchungsgegenstand: Kategorie / Matrix:

TW-Netzentnahme

Auftragsgrund:

jährliche Untersuchung

Untersuchungsauftrag:

Trinkwasser, Netzentnahme

Untersuchungsumfang:

laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung:

WVA Aspangberg-St. Peter

Anlagen-Id:

WL-242

Probenahmestelle:

7. Ortsnetz Mariensee Ost

Probestellen-Nr.:

N3851463R3

Probenahmedatum:

07.11.2023

Uhrzeit Beprobung:

12:50

Probenahme durch:

AGES

im Auftrag des Instituts:

Ja

Probenehmer:

Ing. Andreas Schabauer

Probentransport:

gekühlt

Probengefässe:

institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)

vorangegangene Untersuchung:

23015872-001

Witterung bei der Probenahme:

bewölkt

Witterung an den Vortagen: Lufttemperatur (°C):

heiter 8,3

Untersuchung von-bis:

08.11.2023 - 23.11.2023

Probenahmeinformation:

Parameter	Ergebnis		
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	11,7 ℃		3
pH Wert (vor Ort)	6,5		3
Leitfähigkeit (vor Ort)	60 μS/cm		3
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		3
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		3
Geschmack (vor Ort)	nicht auffallend		3

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	К
Entnahmestelle und Herkunft des Wassers			
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Wasserhahn im Heizraum entnommen.		4

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	К
Chemische Parameter						
Gesamthärte 0,24		mmol/l		12		
Gesamthärte	1,3			°dH		12



Währingerstr. 25a, 1090 Wien Leitung: Mag. Dr. Alexander Indra



Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	K
Carbonathärte	1,1			°dH		13
Säurekapazität bis pH 4,3	0,39			mmol/l		14
Hydrogencarbonat	20,9			mg/l		14
Calcium (Ca)	7,3			mg/l		12
Magnesium (Mg)	1,4			mg/l		12
NPOC (nicht ausblasbarer organischer Kohlenstoff)	0,35			mg/l		15
Nitrat	6,2		max. 50	mg/l		16
Nitrit	<0,020		max. 0,10	mg/l		17
Ammonium	<0,040	max. 0,50		mg/l		18
Chlorid (Cl-)	<1,0	max. 200		mg/l		16
Sulfat	6,8	max. 250		mg/l		16
Eisen (Fe)	<0,0300	max. 0,200		mg/l		12
Mangan (Mn)	<0,0100	max. 0,0500		mg/l		12
Natrium (Na)	2,8	max. 200,0		mg/l		12
Kalium (K)	<1,00			mg/l		12
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	3	max. 100		KBE/ml		5
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		5
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		6
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		6
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		7

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")
PW Parameterwert ("Grenzwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren

x ... Verfahren nicht akkreditiert

K ... Kommentar

Kommentar:

3.) Bestimmung von Ozon in Wasser DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090 Messung der Temperatur von Wasser und Luft ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508 Messung von freiem Chlor (Cl) und gebundenem Chlor (Cl) in Wasser EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren Beschaffenheit einer Wasserprobe ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

< [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.



Währingerstr. 25a, 1090 Wien Leitung: Mag. Dr. Alexander Indra



Probenummer: 23145970-008

Externe Probenkennung: T23-00092.108
Probe eingelangt am: 08.11.2023
Probenart: Privatprobe
Untersuchungsgegenstand: Trinkwasser

Kategorie / Matrix: TW-Netzentnahme
Auftragsgrund: jährliche Untersuchung
Untersuchungsauftrag: Trinkwasser, Netzentnahme

Untersuchungsumfang: laut Parameterliste

Probenahmestelle:

Anlagenbezeichnung: WVA Aspangberg-St. Peter

Anlagen-Id: WL-242

Probenahmestelle: 6. Hochbehälter 2 (Mariensee Ost), Probennahmehahn Ablauf

Probestellen-Nr.: N3856383R3

Probenahmedatum: 07.11.2023
Uhrzeit Beprobung: 13:25
Probenahme durch: AGES
im Auftrag des Instituts: Ja

Probenehmer: Ing. Andreas Schabauer

Probentransport: gekühlt

Probengefässe: institutseigene (bakt. Probe mit Na-Thiosulfat)

vorangegangene Untersuchung: 22138441-001
Witterung bei der Probenahme: bewölkt
Witterung an den Vortagen: heiter
Lufttemperatur (°C): 8,2

Untersuchung von-bis: 08.11.2023 - 23.11.2023

Probenahmeinformation:

Parameter Ergebnis		N	К
Messungen vor Ort			
Wassertemperatur	10,9 °C		3
Leitfähigkeit (vor Ort)	60 μS/cm		3
Färbung (vor Ort)	farblos, klar		3
Geruch (vor Ort)	nicht auffallend		3
Geschmack (vor Ort)	nicht durchgeführt		3

Probenbeschreibung:

Parameter	Ergebnis	N	К
Entnahmestelle und Hei	rkunft des Wassers		
Entnahmestelle	Die Probe wurde an einem Probenahmehahn an der Ablaufleitung entnommen.		4

Prüfergebnisse:

Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	N	К
Mikrobiologische Parameter						
koloniebildende Einheiten bei 22°C Bebrütungstemperatur	3	max. 100		KBE/ml		5



Währingerstr. 25a, 1090 Wien Leitung: Mag. Dr. Alexander Indra



Parameter	Ergebnis	IPW	PW	Einheit	Ν	К
koloniebildende Einheiten bei 37°C Bebrütungstemperatur	0	max. 20		KBE/ml		5
Escherichia coli	0		max. 0	KBE/100ml		6
Coliforme Bakterien	0	max. 0		KBE/100ml		6
Intestinale Enterokokken	0		max. 0	KBE/100ml		7

Allfällig verwendete Abkürzungen:

IPW Indikatorparameterwert ("Richtwert")

n.a. ... nicht auswertbar

N ... Hinweis auf nicht akkreditiertes Verfahren x ... Verfahren nicht akkreditiert

PW Parameterwert ("Grenzwert") < [Wert]... nicht bestimmbar (unterhalb der Bestimmungsgrenze=[Wert])

K ... Kommentar

Kommentar:

Bestimmung von Ozon in Wasser DIN 38408-3 (2011-04) (DPD-Methode), Dok.Code. PV 7604 Messung von gelöstem Sauerstoff (elektrochemisches Verfahren) in Wasser EN ISO 5814 (2012-10), Dok.Code. PV 6090 Messung der Temperatur von Wasser und Luft ÖNORM M 6616 (1994-03), Dok.Code. PV 7508 Messung von freiem Chlor (CI) und gebundenem Chlor (CI) in Wasser EN ISO 7393-2 (2019-03), Dok.Code: PV 7604 Messung der elektrischen Leitfähigkeit von Wasser EN 27888 (1993-09), DokCode: PV 7511 Bestimmung des pH-Wertes in Wasser EN ISO 10523 (2012-02), Dok.Code: PV 7512 Methoden und Ergebnisangaben zur Beschreibung der äußeren Beschaffenheit einer Wasserprobe ÖNORM M 6620 (2012-12), Dok.Code: PV 8689

Beurteilung:

Die Untersuchung ergab niedrige Koloniezahlen bei 22°C und niedrige Koloniezahlen bei 37°C.

Escherichia coli war nicht nachweisbar.

Coliforme Bakterien waren nicht nachweisbar.

Kommentare (Verwendete Untersuchungsverfahren):

- Vor Ort gemessene Werte der Wasserproben (diverse Normen)
- Entnahmestelle 4.)
- Bestimmung der Gesamtkeimzahl bei 22 °C und 37 °C in Wasser mittels Plattengussmethode 5.) Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 6222:1999, Dok.Code: PV 10643
- Bestimmung von Coliformen und Escherichia coli in Wasser mittels Membranfiltrationsverfahren 6.) Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 9308-1:2017, Dok.Code: PV 10649
- Nachweis und Zählung von Enterokokken in Wasser mittels Membranfiltrationsmethode Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 7899-2:2000, Dok.Code: PV 10639 7.)
- Untersuchung und Bestimmung der Färbung (SAK 436 nm) 8.) Ext.Norm: EN ISO 7887:2011-12, Dok.Code: 7514 Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- Bestimmung der Trübung Ext.Norm: EN ISO 7027-1:2016-06, Dok.Code: 7515 9.) Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 10.) Bestimmung von Cyanid mittels photometrischen Küvettentest Ext.Norm: ÖNORM M 6287:1989-07, Dok.Code: 9605 Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 11.) Bestimmung von gelöstem Bromat Verfahren mittels Ionenchromatographie Ext.Norm: EN ISO 15061:2001-07, Dok.Code: 7528 Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- Bestimmung von ausgewählten Elementen (Eisen, Mangan, Calcium, Magnesium, Natrium, Kalium, Aluminum) durch ICP-OES Ext.Norm: EN ISO 11885:2009-05, Dok.Code: 7498 Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- Bestimmung der Leitfähigkeit, des pH-Wertes, des Calciums und Magnesiumgehaltes, der Säurekapazität pH 4,3 (Carbonathärte) und der Gesamthärte im Wasser mittels Metrohm Titroprozessor Ext.Norm: EN 27888:1993-09, EN ISO 10523:2012-02, DIN 38406-3:2002-03, DIN 38409-7:2005-12, DIN 38409-6:1986-01, Dok.Code: 19004 Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- Bestimmung der Säurekapazität pH 4,3 und Berechnung von Hydrogencarbonat und Carbonathärte Ext.Norm: DIN 38409-7:2005-12, Dok.Code: 19004



Institut für med. Mikrobiologie und Hygiene Wien Währingerstr. 25a, 1090 Wien

Leitung: Mag. Dr. Alexander Indra



Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz

 Bestimmung des gesamten organischen Kohlenstoffes (NPOC-Methode) Ext.Norm: ÖNORM EN 1484:2019-04, Dok.Code: 7500 Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz

- Bestimmung der gelösten Anionen Chlorid, Nitrat und Sulfat mittels Flüssigkeits-Ionenchromatographie Ext.Norm: EN ISO 10304-1:2009-03, Dok.Code: 7518
 Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- Bestimmung von Nitritstickstoff mit der Fließanalytik (CFA) und spektrometrischer Detektion Ext.Norm: EN ISO 13395:1996-07, Dok.Code: 7552
 Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- Bestimmung von Ammonium Verfahren mittels Fließanalytik (CFA) und spektrometrischer Detektion Ext.Norm: EN ISO 11732:2005-02, Dok.Code: 7551
 Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 19.) Bestimmung der gelösten Anionen Fluorid, Chlorid, Nitrat, Nitrit, Bromid und Sulfat mittels Flüssigkeits-Ionenchromatographie Ext.Norm: EN ISO 10304-1:2009-03, Dok.Code: 7518 Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- Bestimmung von ausgewählten Elementen (Ag, Al, As, B, Ba, Co, Cr, Cu, Fe, Mn, Ni, Si, V, Zn, Cd, Mo, Pb, Sb, Se, Sr, P, U, Be, Li, Tl) durch ICP-MS
 Ext.Norm: EN ISO 17294-2:2016-08, Dok.Code: 9011
 Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- Bestimmung von ausgewählten Elementen (Hg, Sn) durch ICP-MS Ext.Norm: EN ISO 17294-2:2016-08, Dok.Code: 9011 Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- Bestimmung von Benzol und einigen Derivaten (Toluol und Xylol) mittels Gaschromatographie Ext.Norm: DIN 38407-43:2014-10, Dok.Code: 7505
 Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- Leichtflüchtige chlorierte Kohlenwasserstoffe mittels HS-GC-MS Ext.Norm: DIN 38407-43:2014-10, Dok.Code: 7505
 Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 24.) Bestimmung von 6 polycyclischen aromatischen Kohlenwasserstoffen Ext.Norm: DIN 38407-39:2011-09, Dok.Code: 7503
 Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- Bestimmung von sauren Pflanzenschutzmittelrückständen und -metaboliten mittels HPLC-MS/MS Ext.Norm: DIN 38407-35:2010-10, Dok.Code: 10482 Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- 26.) Bestimmung von Pflanzenschutzmittelrückständen und -metaboliten mittels Flüssigkeitschromatographie und massenspektrometrischer Detektion (HPLC-HRMS) Ext.Norm: DIN 38407-36:2014-09, Dok.Code: 7530 Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- Bestimmung ausgewählter Organochlorpestizide Gaschromatographisches Verfahren nach Flüssig-Flüssig-Extraktion Ext.Norm: EN ISO 6468:1996-12, Dok.Code: 7504 Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- Bestimmung von Glyphosat, AMPA und Glufosinat in Wasser mittels LC-MS/MS Ext.Norm: ISO 21458:2008-12, Dok.Code: 7549
 Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- Summe der einzelnen Pestizide, die analytisch bestimmt wurden (>BG)
 Durchführendes Labor: Institut für Hydroanalytik Linz, Linz
- Bestimmung von Pseudomoas aeruginosa mittels Membranfiltration Ext.Norm: ÖNORM EN ISO 16266:2008, Dok.Code: PV 10640
- Nachweis von Clostridium perfringens in Wasser mittels Membranfiltrationsverfahren Ext.Norm: ISO 14189:2013, Dok.Code: PV 10641

Zeichnung	charac	h	tiot.
ZCICI II IUI IU	SUCIEC		ıuut.

DI Dr. Walter Pribil e.h.

---- Ende des Prüfberichts ----



Währingerstr. 25a, 1090 Wien Leitung: Mag. Dr. Alexander Indra



GUTACHTEN

Das abgegebene Wasser der WVA Aspangberg-St. Peter entspricht in den überprüften Objekten im Rahmen des durchgeführten Untersuchungsumfanges den geltenden lebensmittelrechtlichen Vorschriften und ist zur Verwendung als Trinkwasser geeignet.

Gemäß Österreichischem Lebensmittelbuch IV. Auflage, Kapitel B1 (Trinkwasser) ist bei Wässern mit pH-Werten unter 7,0 mit einer Überschreitung des Parameterwertes für Kupfer im Sinne der wöchentlich aufgenommenen Menge zu rechnen. Kupfer soll daher bei solchen Wässern als Installationsmaterial nicht verwendet werden. Ebenso sollen bei Wässern mit pH-Werten unter 7,5 Rohrleitungen aus verzinktem Stahl nicht verwendet werden.

Gutachter:

DI Dr. Walter Pribil

Signaturwert	ZCki3D56dE3AH3wbFPWs1LYA3K1A/BiY8B8fJh6EBVh7e4NxOuBROcP/CIx8p4x8gAs/BZqT 3xFPn/JLCfthKShQ3rjzsxKoq/24z79Bqg1dEEIeUFpOw0QQGef+zCH1/eM2WxbgrrHiMx3F; JzNLm9hp2EvUeghfSlJCQ+0ia9/FWAh5fxwv85xwah2WEoJfomRnPmPcbvzWlC2lb/QhMGTz c5sgG4MnMMC6A2ITC3ugX6ZKRt7WiJyZFQgC/INPSTMHn1mM/EDhxaAxx+vc9VfC4gD9QsdOl R6x4R6ybFA12MF1mSU+JyH69Dvh+uddXeht3xb/1erNmN9r2SQ==				
	Unterzeichner	serialNumber=586178147653 CN=Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH C=AT			
AGES	Datum/Zeit-UTC	2023-11-23T12:48:40Z			
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-07,OU=a-sign-corporate-07,O=A- Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT			
@ AMTSSIGNATUR	Serien-Nr.	419848915			
	Methode	urn:pdfsigfilter:bka.gv.at:binaer:v1.1.0			
	Parameter	etsi-bka-moa-1.0			
Prüfinformation	Dieses Dokument wurde amtssigniert. Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur und des Ausdrucks finden Sie unter http://www.signaturpruefung.gv.at				





Markus Bauer	
Von: Gesendet: An: Betreff: Anlagen:	Walter Pribil <walter.pribil@ages.at> Donnerstag, 23. November 2023 13:49 Markus Bauer AGES - Bericht für Auftrag 23145970 vom 08.11.2023 06:20; WVA Aspangberg-St. Peter; T23-00092 23145970.pdf</walter.pribil@ages.at>
Sehr geehrte Damen und Herren,	
anbei übermitteln wir Ihnen den Beric	ht 23145970.pdf
Ihr Feedback ist uns wichtig - schreibe	n Sie uns!
Wir benötigen Ihr Feedback, um unser können. Gerne erfahren wir aber auch	re Leistungen und Angebote stetig weiterentwickeln und optimieren zu n, womit Sie zufrieden sind.
	feedback die Möglichkeit, Wünsche und Anregungen, verden, Kritik oder Lob an uns zu richten.
Vielen Dank! Ihre AGES	
die in einem beiliegenden Dokument a	l definierte Antwortadresse, gegebenenfalls an eine Reply-To-Adresse oder an angegebene Ansprechperson.
Antworten auf aims@ages.at können ö Österreichische Agentur für Gesundhe Spargelfeldstraße 191 1220 Wien	eit und Ernährungssicherheit GmbH, FN 223056z, Handelsgericht Wien
Sollten Sie nicht der beabsichtigte Adr dieser Information nicht gestattet. In o vernichten. Für Übermittlungsfehler o	ngte Dokumente sind vertraulich und nur für den/die Adressaten bestimmt. ressat sein, ist jede Offenlegung, Weiterleitung oder sonstige Verwendung diesem Fall bitten wir, den Absender zu verständigen und die Information zu oder sonstige Irrtümer bei Übermittlung besteht keine Haftung. atur/03_AGES_Klima_LogoUndMailsignatur_72dpi_Mailsignatur.png] <https: <="" th=""></https:>

Firma & Rechtsform: Österreichische Agentur für Gesundheit und Ernährungssicherheit GmbH

Sitz: Spargelfeldstraße 191, 1220 Wien

Firmenbuchnummer: FN 223056z

Firmenbuchgericht: Handelsgericht Wien

Diese Nachricht und allfällige angehängte Dokumente sind vertraulich und nur für den/die Adressaten bestimmt. Sollten Sie nicht der beabsichtigte Adressat sein, ist jede Offenlegung, Weiterleitung oder sonstige Verwendung dieser Information nicht gestattet. In diesem Fall bitten wir, den Absender zu verständigen und die Information zu vernichten. Für Übermittlungsfehler oder sonstige Irrtümer bei Übermittlung besteht keine Haftung.

This message and any attached files are confidential and intended solely for the addressee(s). Any publication, transmission or other use of the information by a person or entity other than the intended addressee is prohibited. If you receive this in error please contact the sender and delete the material. The sender does not accept liability for any errors or omissions as a result of the transmission.